

Von: Lebrecht, Natalie
Gesendet: Mittwoch, 30. Januar 2019 17:52
Betreff: NEWSLETTER "Bürgerschaftliches Engagement Integration und Flucht", 30.01., Nr. 1/2019



Newsletter
Bürgerschaftliches Engagement
INTERGRATION UND FLUCHT

Nr. 1/2019, 30. Januar 2019

Ganz aktuell

IHK-Jobmesse für Geflüchtete

morgen, 31. Januar, 13 bis 17 Uhr. IHK Akademie Mittelfranken, Walter-Braun-Straße 15, 90425 Nürnberg. Weitere Infos unter: <https://www.ihk-nuernberg.de/de/media/PDF/Standortpolitik-und-Unternehmensfoerderung/jobmesse-2019-einladung.pdf>

Eilig und wichtig: Fortbildungs-, Qualifizierungs- und Veranstaltungstermine Bürgerschaftliches Engagement

Wir wollen eine Übersicht (auf digitaler Basis) für Ehrenamtsthemen herausgeben. „Jahresprogramm Nürnberg engagiert 2019“!

Bitte bis 8.2. Termine (alles für Feststehende für das Jahr 2019!) durchgeben an engagiert@stadt.nuernberg.de

Unbedingt schon im Format (als Word-Datei) schicken:

- Einzeilige Überschrift
- Max. drei Zeilen Beschreibung
- Extrazeile: Datum und Uhrzeit (Wochentag, Datum, Dauer bzw. Beginn)
- Extrazeile: Ort (inkl. Name, Straße, PLZ)
- Extrazeile: Anmeldungs-Mail-Adresse, Internet-Adresse für weitere Informationen

„Passt schon!“ – Feedback in Deutschland

Interkulturelle Workshops für Auszubildende mit und ohne Fluchterfahrung. In diesem Workshop lernen Sie Grundlagen

der interkulturellen Kommunikation kennen, erfahren und teilen eigene Feedback-Muster und erhalten Tipps für den Umgang mit fremden Feedback-Kulturen. Termine: 8. Februar, 8 bis 12 Uhr oder 15. Februar, 14 bis 18 Uhr. Kosten: 10,-; Anbieter: kda Bayern; Anmeldung erforderlich: deinzer@kda-bayern.de Ihr Ansprechpartner: Martin Deinzer.

Heute im Stadtrat: Gebührensatzung für städtische Gemeinschaftsunterkünfte

Der Stadtrat beschäftigt sich gerade eben mit der neuen Satzung für die Benutzung der Asylunterkünfte. Nachzulesen im Ratsinformationssystem der Stadt Nürnberg unter https://online-service2.nuernberg.de/buergerinfo/si0056.asp?_ksinr=14923

Freiwillige und Hilfe gesucht!

Unterstützung in Johannis gesucht

In Johannis gibt es mehrere gut laufende ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete und Anwohner: Während des wöchentlichen Deutschkurses am Palmplatz und des 14tägigen Internationalen Cafés in Vischers Kulturladen tauchen immer wieder Fragen auf, die weiteres „Kümmern“ erfordern. Wer sich vorstellen kann, Charly, den Ansprechpartner für viele Fragen (bspw. Sprachkursvermittlung, Behördenschreiben verstehen, Ärztesuche etc.) zu unterstützen (mind. 1x pro Woche, je nach eigenem Zeitbudget), der meldet sich bitte via Mail Hanscarl@Luenke.de oder kommt am 30.1., zwischen 16 und 18 Uhr ins Internationale Café, Vischers Kulturladen, Hufelandstraße 4, 90419 Nürnberg. <https://kuf-kultur.nuernberg.de/kulturlaeden/vischers-kulturladen/unterstuetzung-fuer-gefluechtete/>

Unterstützung für Handarbeitstreff...

gesucht: Jeden Mittwochvormittag, 10 bis 11.30 Uhr, findet in der Zentralen Erstaufnahmeeinrichtung in den Grundigtürmen ein gut laufender Handarbeitstreff statt. Die Koordinatorin des Helferkreises sucht eine Person, die sich vorstellen kann, hier mitzumachen. Handarbeitskenntnisse (Nähen, stricken etc.) wären schön, aber nicht

unbedingt nötig. Die Frauen, die den Kurs besuchen, kennen sich selbst gut aus. Bei Interesse kontaktiert Sie bitte Ute Schlegel ankommen@bfwm.de

Nachhilfe in Englisch...

gesucht für einen 19jährigen. Um den Quali zu bestehen benötigt er Unterstützung, am besten am Wochenende. Derzeit bewegt er sich im Anfängerbereich. Bitte melden bei: alehnhardt@schlupfwinkel.de
Auch ein Schüler der B11 sucht Englisch-Nachhilfe. Kontakt über regina_seyfart@noa.nuernberg.de

Ehrenamtliche mit Migrations-/Fluchthintergrund gesucht

Für das Projekt „Kultur im Koffer“ suchen die Johanniter ehrenamtliche MigrantInnen und einheimische Tandem-PartnerInnen, die Lust haben Kindern in Kindergärten und Grundschulen die Kultur ihres Herkunftslandes näher zu bringen. Vor Projektbeginn (Ende Februar/ Anfang März) wird es eine spezielle Schulung durch Fachpersonal geben. Man wird ehrenamtliches Mitglied bei den Johannitern, die Fahrtkosten werden erstattet und es gibt eine Aufwandsentschädigung für die Einsätze. Weitere Informationen und Kontakt unter: Integrationszentrum First Steps, Tel.: 0911 52851360, Ansprechpartnerinnen: Julia Wojcik (Mobil: 0172 7155952) & Jessica Mogavero (Mobil: 0173 1628201).

Angebote für Neuzugewanderte

Schulförderkurse: FIT FÜR DEN ABSCHLUSS

Halbjahreskurse (3 Stunden pro Woche) oder Ferienkurse für die Vorbereitung auf den Quali für die Fächer: Deutsch, Mathematik & Englisch bietet die Stadtmission. Ermäßigte Kursgebühr: 8,- für den Halbjahreskurs. Ihr Ansprechpartner: Herbert Biebl. Weitere Information und Anmeldung: <http://www.schulfoerderkurse.de/deine-kurse-201819/>

Deutschkurs für Frauen (A1)

Ab 28. Februar bis Ende Juli, immer Donnerstag und Freitag von 10.15 bis 11.45 Uhr in der Michael-Ende Schule, Michael-Ende-Straße 20, Probestunde möglich. Kosten: 40,-, A1/A2 Prüfung möglich. Informationen und Anmeldung bei Daniela Christl 0171 / 69 555 42

Selbstlernzeit im Lernzentrum

Die Selbstlernzeit richtet sich an alle, die in Ruhe lernen wollen. Sie können die Lerninseln mit und ohne Computer nutzen, um: für die Schule zu lernen, Referate vorzubereiten, Präsentationen zu erstellen, eine neue Sprache zu lernen, den Umgang mit dem PC zu verfestigen, mit Spezialsoftware arbeiten (z.B. Adobe Creative Suite mit Photoshop, u.v.m.) und sich mit anderen Lernenden auszutauschen. Südpunkt, Pillenreuther Straße 147, 90459 Nürnberg, Selbstlernzeit: Montag bis Freitag, 9.15 bis 14 Uhr.
<https://bz.nuernberg.de/programm/grundbildung/lernzentrum/offenes-angebot/selbstlernzeit-im-lernzentrum-07002-20191/>

NEST- ElternlotsInnen

Das Nürnberger Elternbüro Schulerfolg und Teilhabe berät Nürnberger Eltern und Lehrkräfte in Deutsch und in den Familiensprachen. Ausgebildete Elternlotsinnen geben Hilfestellung bei Elternabenden, Schulanmeldung, Eltern-Lehrer-Gesprächen uvm. Die ElternlotsInnen bieten auch Informationsgespräche in Gemeinschaftsunterkünften oder auch ehrenamtliche Treffpunkte. Weitere Informationen und Kontakt: https://www.nuernberg.de/internet/paedagogisches_institut/nest.html

Bin dA – Begleitung in die Ausbildung

Die Beratungsstelle hilft jungen Frauen und Männern im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die bürokratischen und rechtlichen Hürden bei der Ausbildungssuche zu erkennen und, wenn möglich, zu überwinden. „Bin dA“ unterstützt und berät aber auch Betriebe und andere Ausbildungsstätten, die Ausbildungsstellen für junge Migranten zur Verfügung stellen. Ein Projekt der Rummelsberger Diakonie https://migration.rummelsberger-diakonie.de/fileadmin/user_upload/Folder_Bin_dA_2016_v6.pdf

YOU ARE HERE Stammtisch

jeden Mittwoch lädt das YOU ARE HERE Team ab 19 Uhr ins „Knauer-Atelier“ in der Knauerstraße 3 (Ecke Petra-Kelly-Platz).

„Bei sehr günstigen Getränken, Musik und internationaler Community möchten wir eine entspannte Umgebung zum Kennenlernen und Sprach-Austausch bieten. Betreut wird der „Stammtisch“ von unserem YAH-Team. Wir freuen uns auf Euch!“

ROCK THE CASBAH – Musikförderprojekt

Zielgruppe: (Pop-)Musikinteressierte zwischen 18 und 23 Jahren, die nicht in Deutschland/Europa aufgewachsen sind können sich melden. Einen Eindruck erhält man hier: <https://www.youtube.com/watch?v=UvQxX4jBOuo&feature=youtu.be> Interessierte können eine Mail schreiben an info@refugees-nuernberg.de oder einfach mal bei unserem Stammtisch am Mittwoch (ab 19 Uhr, Knauerstrasse 3) vorbei schauen.

Formularausfüllhilfe in der AWOthek

jeden Freitag von 15 bis 16.30, Anmeldung telefonisch -0911 45060167

Wohin mit dem Nürnberg-Pass?!

Ein neues tolles Video von YOU ARE HERE zeigt, was man mit dem Nürnberg-Pass alles machen kann, natürlich mit Untertitel auf Arabisch, Persisch, Englisch und Deutsch. Abrufbar ist das Video hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=3gtlmzTglw8&feature=youtu.be> Wer noch nicht weiß, wie und wo man den Nürnberg-Pass bekommen kann, der kann sich nochmal das Video von 2016 ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=6PkcGZ3c63w>

Informationen in 7 Sprachen

... bietet die Integreat-App. Z.B. im Themenblock „Alltag“: günstig einkaufen, Internet-Hotspots in Nürnberg (natürlich kein Anspruch auf Vollständigkeit); Hinweise zum Nürnberg-Pass, Wohnungssuche oder Schuldnerberatung uvm. Die App lässt sich kostenfrei auf jedes gängige Smartphone laden oder am PC nutzen: <https://integreat.app/nuernberg/de>

"Start with a Friend"...

... hat in Nürnberg schon über 100 Menschen gewonnen. SWAF versteht sich als Zusammenschluss engagierter Gesellschaftsgestalter/-innen: "Gemeinsam gehen wir einen Schritt weiter: Von der Willkommens- zur Ankommenskultur. Wenn du bei SwaF mitmachst, dann bist du Teil unserer Mission ein vielfältiges Deutschland, ein Land wo jedem Mensch die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglicht wird, zu gestalten." m Mittelpunkt steht: "Wir möchten geflohene Menschen beim Ankommen in Deutschland unterstützen und sie mit Locals zusammenbringen. In unseren Tandems steht der freundschaftliche Austausch auf Augenhöhe & die Gegenseitigkeit im Vordergrund." Kontakt und Infos für Nürnberg: <https://www.start-with-a-friend.de/standorte/n%C3%BCrnberg/>

Gesundheits-Wegweiser: Finden Sie online Ärzte in Nürnberg, die Ihre Muttersprache sprechen

Das Nürnberger Gesundheitsamt bietet eine Datenbank an, in der Arztpraxen und andere Einrichtungen gefunden werden können, die mehrsprachiges Personal hat. <https://online-service2.nuernberg.de/Einrichtungen/>

Veranstaltungen und Fortbildungen in Nürnberg, Franken & Bayern

Helferkreis-Austauschtreffen

06. Februar, ab 17.30 Uhr. Eingeladen sind alle Engagierten in der Nürnberger Integrationsarbeit (trägerunabhängig). ACHTUNG: Wir treffen uns diesmal im Zimmer 9, Altes Rathaus, Rathausplatz 2, Zwischengeschoß (ein Stockwerk tiefer als üblich). Anmeldung nicht erforderlich. Weitere Termine: Mi. 10.04.2019, 17.30 Uhr (Zi. 36); Fr. 17.05.2019 (Zi. 36); Mi. 19.06.2019 (Zi. 36)

2. Fränkischer Asylgipfel

09. Februar, 9.30 bis 17.30 Uhr, unter dem Motto „Ein menschenwürdiges Leben für ALLE in unserem Land – eine Vision?“ für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten, eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg. Weitere Informationen und Anmeldung <http://www.asyl.bayern/>

Offenes Forum Familie: „Migration, Familie und Gesellschaft: Blick auf Weggehen, Ankommen und Bleiben“

19. und 20. Februar: Die zweitägige Fachtagung liefert grundlegende Informationen und Einschätzungen zu Geschichte und Konzepten von Migration in Deutschland, zur Situation von Menschen mit Migrationshintergrund in Schule und Arbeitswelt. WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen aus der Arbeit mit und für Familien geben Einblicke. Anmeldung nötig. Programm und weitere Information:

https://www.nuernberg.de/internet/buendnis_fuer_familie/forum18.html Für die ersten 5 Ehrenamtlichen, die sich via Mail (natalie.lebrecht@stadt.nuernberg.de) melden, übernehmen wir die Teilnahmegebühr (50 Euro).

Veranstaltungs- und Fortbildungsliste

für das Jahr 2019 wird laufend aktualisiert und lässt sich hier abrufen:

https://www.nuernberg.de/imperia/md/sozialreferat/dokumente/engagement/asyl_fortbildungsliste.pdf

4. Forum Willkommenskultur:

Am Freitag, 15.3.: Das Forum, zentraler jährlicher Treffpunkt für Ehrenamtliche, Geflüchtete und Hauptamtliche zum Thema „Flucht und Integration“, beginnt um 14 Uhr im Historischen Rathaussaal (Einlass: 13.30 Uhr). Dort begrüßt Dr. Ulrich Maly; derer Keynote-Speaker ist Migrationsforscher Mark Terkessidis. Zahlreiche Foren mit wieder vielen Mitwirkenden, Austauschmöglichkeiten und Imbissen! (Rathaus)

Neuigkeiten vom Team „Nürnberg Engagiert“

Neues Arbeitspapier: „Auftakt-Reden zum 3. Forum Willkommenskultur“

Wir sind froh, dass wir das Arbeitspapier zum letzten Forum Willkommenskultur noch vor dem diesjährigen (15. März 2019) präsentieren können! Die Auftakt-Reden von Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly und Nawid Zandi jetzt zum Nachlesen unter https://www.nuernberg.de/imperia/md/sozialreferat/dokumente/72_auftakt-reden_3_forum_willkommenskultur.pdf

Protokolle der Austauschtreffen...

sind ab sofort im Downloadbereich von „Nürnberg Engagiert“ abzurufen (zumindest die aktuellsten). Bspw.: Austauschtreffen mit Reiner Pröhl vom 14.11.2019

https://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/downloadbereich_fluechtlingshilfe.html

In den letzten Jahren haben wir zusätzlich zum Newsletter...

... an einen kleineren Verteiler auch eine "Rundmail", insbesondere mit Informationen für die Koordinator/-innen von Helferkreisen und Hauptamtliche, verschickt. Das haben wir zum Jahresende eingestellt - jetzt sind alle Infos im Newsletter!

Schulungshefte „Mieterqualifizierung“

Informationen hier: <https://mieterqualifizierung.de/> Hefte können kostenfrei bestellt werden: engagiert@stadt.nuernberg.de

Allgemeine Informationen

Ein Jahr PAHN...

... war am Jahresende 2018 zu feiern. Herzlichen Dank an alle Aktiven im „Politischen Arbeitskreis der Helferkreise Nürnberg“! Wer weitere Informationen bzw. mitmachen möchte, wendet sich an orga@PAH-N.de

BMFSJ Monitor: „So gelingt der Berufseinstieg von geflüchteten Müttern“

„Erkenntnisse aus dem ESF-Bundesprogramm „Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein““. Die Broschüre fasst Forschungsbeiträge zusammen und befasst sich mit Fragen wie „Wie können geflüchtete Mütter an den Arbeitsmarkt herangeführt werden?“

<https://www.bmfsfj.de/blob/132310/9fa8aa8543bc072ac0ebdc15344eda0c/mff-berufseinstieg-gefluechtete-frauen-data.pdf>

Bayerischer Integrationspreis 2019

steht unter dem Motto „Der Sport schafft's, der Sport macht's“. Der Integrationspreis ist auf 6.000 Euro dotiert, wobei das Preisgeld auch auf mehrere Gewinner aufgeteilt werden kann. Ausschreibung und Bewerbungsunterlagen:

<http://integrationsbeauftragte.bayern.de/integrationspreis/integrationspreis-2019/>

Forschungsprojekt der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Im Rahmen meines großen Forschungsprojekts an der EAH führe ich eine Studie zum Thema „Sekundärer Traumatisierung in der Arbeit mit Geflüchteten“ durch. Für meine Studie suche ich Menschen, die Kontakt zu Geflüchteten Menschen (vor allem Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen aber Dolmetscher*innen aber auch Ehrenamtlichen) haben. <https://www.soscisurvey.de/Fady2018/>

Neues vom Bundespräsidenten

„Sie gehören nicht zu denen, die in der Sofaecke sitzen bleiben und schimpfen und darauf warten, dass andere etwas tun, sondern Sie wenden sich den Problemen zu, suchen gemeinsam mit anderen nach Lösungen und packen mit an, wo es etwas zu tun gibt.“ Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier beim Neujahrsempfang für Repräsentanten des öffentlichen Lebens sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger am 10. Januar in Berlin. Zur vollständigen Rede:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/service/bulletin/rede-von-bundespraesident-dr-frank-walter-steinmeier-1568838>

Wohin wenn's kalt wird?

„Aktuell herrscht eine Witterung, die für wohnungslose Menschen eine Gefahr darstellt, wenn sie im Freien übernachten wollen.“ Das Sozialamt der Stadt hat einen Flyer mit Adressen von Wärmestuben, Übernachtungsmöglichkeiten und Beratungsstellen aktualisiert. Ein Hinweis der bei diesen Temperaturen in alle Newsletter gehört, wie wir finden:

https://www.nuernberg.de/imperia/md/sozialamt/dokumente/hilfen_fur_wohnungslose_menschen_2019_01.pdf

„Unwörter des Jahres“ 2018 gekürt

„Anti-Abschiebe-Industrie“ ist Unwort des Jahres 2018. Die Jury begründet ihre Wahl: „Als das Unwort 2018 gilt es uns, weil die Tatsache, dass ein solcher Ausdruck von einem wichtigen Politiker einer Regierungspartei prominent im Diskurs platziert wird, zeigt, wie sich der politische Diskurs sprachlich und in der Sache nach rechts verschoben hat und sich damit auch die Sagbarkeitsregeln in unserer Demokratie in bedenklicher Weise verändern.“ „Menschenrechtsfundamentalismus“ und „Ankerzentrum“ sind die beiden anderen „Unwörter des Jahres“ 2018.

<http://www.unwortdesjahres.net/>

Kurzdossiers von der Bundeszentrale für Politische Bildung

sind immer interessant und gerade im Bereich Asyl, Migration und Integration empfehlenswert.

<https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/>

Rundum erfolgreiche Feiern um Weihnachten und Neujahr!

in vielen Helferkreisen und Initiativen gab es rund um Weihnachten tolle Feste gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern aus Gemeinschaftsunterkünften. In der Witschelstraße unternahmen die Kindern der Lernwerkstatt eine fantasivolle „Reise in den Orient“ mit verschiedenen Stationen zum kreativen Mitmachen; dem Helferteam in der staatlichen Erstaufnahme in den Grundigtürmen gelang es, den vielen Kindern altersgerechte Geschenke zu überreichen – eine echte organisatorische Herausforderung, die mit farblichen Zetteln gelöst wurde, respekt! In Langwasser ging es kunterbunt zu mit viel Selbstgebackenem und viel (zu lauter?!) Musik. Die Helferinitiative in der Solgerstraße feierte nicht nur Weihnachten, sondern auch ein Wiedersehen mit den vielen Bewohnerinnen und Bewohnern, die Ende 2018 in andere Gemeinschaftsunterkünfte umverlegt wurden. Leider können wir hier nicht alle Feierlichkeiten aufzählen, wir freuen uns aber immer über Berichte =)

Nicht zu vergessen: Ohne die vielen Zeit- und Geld-Spender, wären solche Events nicht möglich!

Ein herzliches Dankeschön geht deshalb an all diejenigen, die diese Feiern möglich machen, die viel im Hintergrund planen, organisieren und finanzieren. Aus diesem Grund hier ein Zitat, das auch uns aus der Seele geschrieben ist: „Lassen Sie uns diese wunderbare Grundeinstellung zum ehrenamtlichen Engagement für das Gemeinwohl bewahren. Der Impuls zu helfen und die Kraft zur ausdauernden Unterstützung Bedürftiger ist eine unschätzbare wertvolle Eigenschaft und Basis für ein friedliches Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Deshalb möchte ich euch/Ihnen allen ... ganz herzlich danken für vielfältiges Tun und Geben. Machen Sie weiter so oder fangen Sie (vielleicht wieder?) aktiv an. Bitte bleiben Sie uns gewogen.“ (Renate Hacker vom Organisationsteam Helferkreis Eibach-Maiach in Ihrem Weihnachts-Mail)

i.A. Natalie Lebrecht & Kathleen Purrucker, mit Grüßen von Uli Glaser
Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Regiestelle für Flucht und Integration
Egidienplatz 23, 90403 Nürnberg
Telefon +49 911 231-10190
E-mail: Natalie.Lebrecht@stadt.nuernberg.de
www.soziales.nuernberg.de
Team "Nürnberg Engagiert"
www.facebook.com/NuernbergEngagiert

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen: Bitte per Antwort-E-Mail kündigen!

www.facebook.com/NuernbergEngagiert

Falls Sie die Newsletter zu "Bürgerschaftlichem Engagement", zur "Stifter-Initiative" und zu den Themen „Corporate Social Responsibility“ bzw. "Corporate Volunteering" in Nürnberg abonnieren wollen: Bitte kurzes Interessens-Antwortmail!

Internet: www.soziales.nuernberg.de

Abonnement Newsletter des Sozialreferats: http://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/newsletter_anmeldung.html